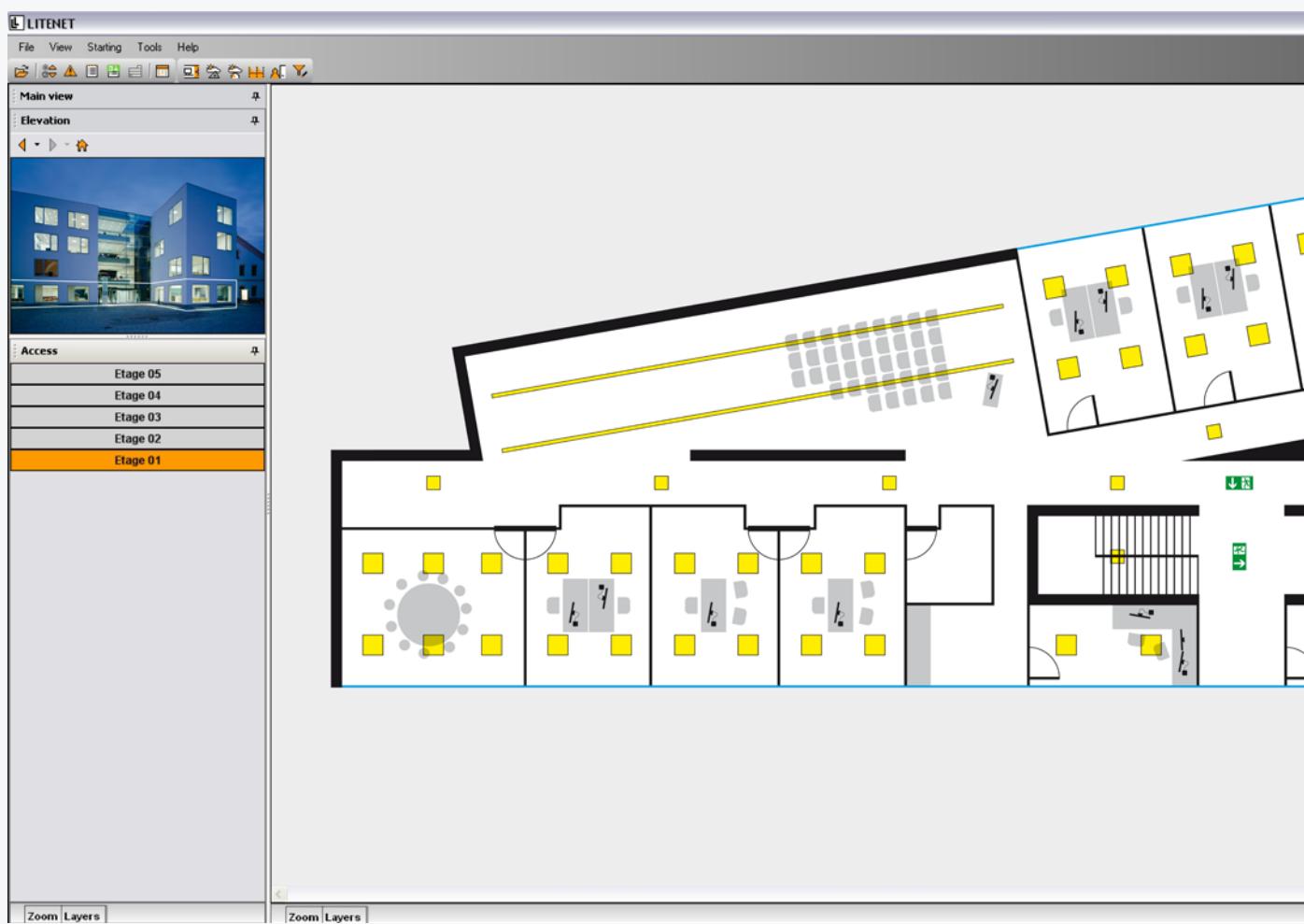




ZUMTOBEL

LITENET graphics

Software zur
Visualisierung,
Überwachung und
Bedienung einer
LITENET-Anlage.



Rechtliche Hinweise

Warenzeichen

LITENET® ist eine eingetragene Handelsmarke der Zumtobel Lighting GmbH, Dornbirn. Windows® und Microsoft® sind eingetragene Handelsmarken der Microsoft Corporation.

Copyright

Copyright © Zumtobel Lighting GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Wir verweisen auf unseren Endbenutzer-Lizenzvertrag für LUXMATE-Software-Produkte, den Sie im Anhang dieser Dokumentation finden.

Hersteller

Zumtobel Lighting GmbH
Schweizerstraße 30
6850 Dornbirn
Österreich
Tel. +43-(0)5572-390-0
Fax +43-(0)5572-390-699
www.zumtobel.com

Schriftnummer

LITENET graphics (11/09 V1)

Inhaltsverzeichnis

1 Über LITENET graphics	4
2 Softwareoberfläche von LITENET graphics	6
2.1 Hauptansicht	7
2.1.1 Aufriss.....	8
2.1.2 Zugang.....	8
2.1.3 Zoom.....	9
2.1.4 Layer.....	9
2.2 Inhaltsansicht	11
2.2.1 Grundriss.....	13
2.2.2 Zoom.....	14
2.2.3 Layer.....	14
2.3 Detailansicht	17
2.3.1 Quick Info.....	18
2.3.2 Parameter und Dienste.....	19
2.4 Bedienung	19
2.5 Anpassen der Fenster	20
2.5.1 Verankern der Fenster.....	20
2.5.2 Ein-/Ausblenden der Fenster.....	20
3 Online-Visualisierung und -Bedienung	22
3.1 Wechsel zu LITENET graphics	22
3.2 Verlassen von LITENET graphics	22
3.3 Symbolleiste Ansicht	23
3.4 Bedienung von Bereichen und Gewerken	24
3.5 Stellwertanzeige	26
3.6 Meldungsanzeige	26
4 Offline-Arbeiten	27
4.1 Wechsel zu LITENET graphics	27
4.2 Verlassen von LITENET graphics	27
4.3 Symbolleisten	27
4.3.1 Datei.....	28
4.3.2 Skalieren.....	28
4.3.3 Drehen.....	29
4.3.4 Reihenfolge/Gruppierung.....	29
4.3.5 Ansicht.....	30
4.3.6 Bearbeiten.....	31
4.3.7 Ausrichten.....	32
4.3.8 Textformatierung.....	33
5 Endbenutzer-Lizenzvertrag	34

1 Über LITENET graphics

LITENET graphics ist eine Softwarekomponente der Produktfamilie LUXMATE LITENET und dient der Visualisierung, Bedienung und Überwachung einer LITENET-Anlage. Zudem gibt die Softwarekomponente Rückmeldung über den aktuellen Zustand (Ist-Daten) einer LITENET-Anlage.

LITENET graphics ermöglicht die zentrale und komfortable Überwachung einer gesamten LITENET-Anlage. Der Benutzer wird in der Online-Visualisierung über den aktuellen Zustand der Anlage informiert. Aktuelle Stellwerte jedes Aktors sowie Alarne und Meldungen sind sofort ersichtlich.

Die grafische Darstellung erfolgt auf der Basis der projektierten Elemente einer LITENET-Anlage. Neben der architektonischen und technischen Gebäudeausstattung wird in der grafischen Darstellung auch die Nutzung von Bereichen angezeigt. Zu jedem grafisch dargestellten Element sind zusätzliche Informationen verfügbar, die in einer Detailansicht angezeigt werden.

LITENET graphics visualisiert alle Elemente, die in einem LITENET-Projekt angelegt wurden. Um eine einfache und schnelle Orientierung zu ermöglichen, können Bilder und CAD-Pläne hinterlegt werden, auf deren Basis die grafische Darstellung an die realen Gegebenheiten angepasst werden kann. LITENET graphics ermöglicht die Definition von Schaltflächen, mit denen der Benutzer einfach und schnell bestimmte Bereiche bedienen kann.

Merkmale von LITENET graphics:

- Automatisches Erstellen der Gebäude- und Raumansichten
- Einfaches Anpassen der grafischen Darstellung an Grundrisspläne
- Zentrales Überwachen und Bedienen einer LITENET-Anlage
- Schnelles und einfaches Auffinden von Störungen

Empfohlene Systemeigenschaften

Um LITENET graphics optimal nutzen zu können und eine komfortable Übersicht über alle Bedienelemente und Ansichten zu haben, werden folgende Systemeigenschaften empfohlen:

Arbeitsspeicher	2 GB RAM
Prozessor	Taktfrequenz 2,2 GHz
Bildschirm	22 Zoll Widescreen
Auflösung	1680 x 1050 Pixel
Betriebssystem	Windows XP

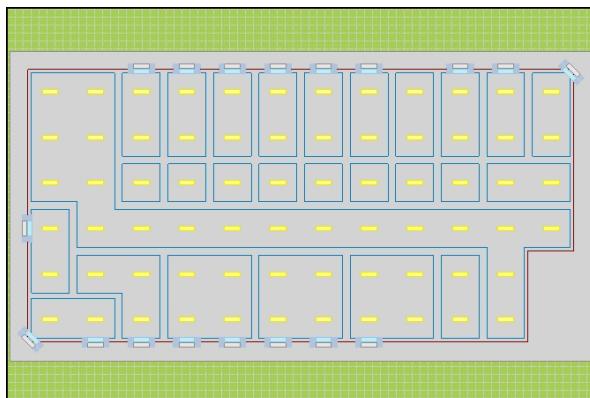
Empfohlene Systemeigenschaften

Lizenzmodell

LITENET graphics ist in zwei Lizenzmodelle aufgeteilt, die unterschiedliche grafische Darstellungen ermöglichen. Gemeinsame Kernfunktionen sind die Navigation, der stufenlose Zoom-Faktor, die Online-Visualisierung von Alarmen, Meldungen und Zuständen und die Online-Bedienung.

Das Lizenzmodell LITENET graphics basic bietet eine einfache Möglichkeit zur grafischen Darstellung einer LITENET-Anlage. Die Online-Visualisierung ist eine schematische Darstellung.

Das Lizenzmodell LITENET graphics advanced bietet die Möglichkeit zur authentischen grafischen Darstellung einer LITENET-Anlage. Die Online-Visualisierung hat durch die Hinterlegung von Bildern und CAD-Plänen einen hohen Detaillierungsgrad. Durch den maximalen Wiedererkennungswert bietet LITENET graphics advanced somit eine optimale Orientierung innerhalb einer LITENET-Anlage.



LITENET graphics basic, schematische Visualisierung



LITENET graphics advanced, authentische Visualisierung

Zusätzlich werden die Lizenzmodelle nach Anzahl der Ausgänge (Adressen) gestaffelt, die visualisiert werden sollen. Folgende Paketgrößen werden unabhängig vom gewählten Lizenzmodell angeboten:

- 500 Ausgänge
- 2.000 Ausgänge
- 10.000 Ausgänge

Für jeden Ausgang kann eingestellt werden, ob er in LITENET graphics visualisiert werden soll oder nicht. Dies hat wiederum Einfluss auf die Wahl der Paketgröße.

LITENET graphics wird standardmäßig mit allen Software-Produkten der Produktfamilie LUXMATE LITENET installiert. Die Online-Visualisierung muss jedoch je nach Software-Produkt über einen eigenen Lizenzcode freigeschaltet werden.

Software-Produkt	LITENET graphics basic	LITENET graphics advanced
LITENET insite	Lizenz benötigt	Lizenz benötigt
LITENET inbuild	Lizenz enthalten	Lizenz enthalten
LITENET inbuild pro	Lizenz enthalten	Lizenz enthalten

Lizenzmodell

Lizenzcode anfordern

Um einen Lizenzcode anzufordern, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Vertriebspartner.

2 Softwareoberfläche von LITENET graphics

Die Softwareoberfläche von LITENET graphics ist in verschiedene Fenster unterteilt.



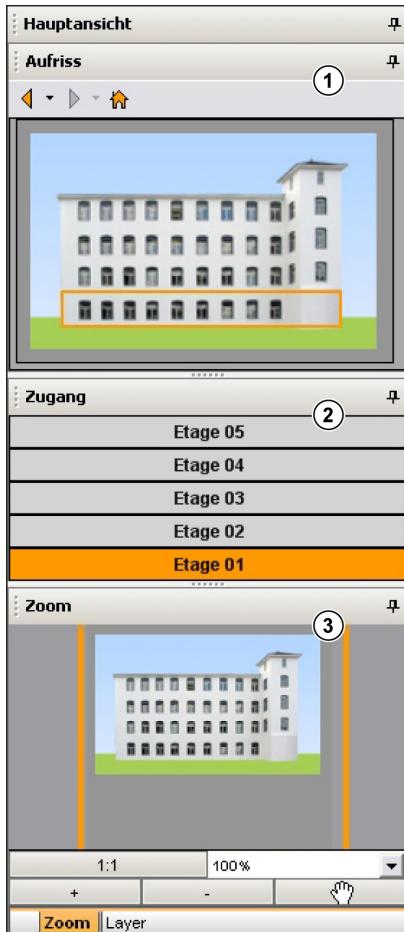
Softwareoberfläche von LITENET graphics (Online-Visualisierung)

Fenster	Beschreibung
Hauptansicht (1)	In der Hauptansicht sind die projektierten Gebäude, Gebäudeteile und Etagen dargestellt. Zusätzlich dient die Hauptansicht der Navigation innerhalb eines Projekts.
Inhaltsansicht (2)	In der Inhaltsansicht ist der Grundriss der Etage dargestellt, die in der Hauptansicht gewählt wurde.
Detailansicht (3)	In der Detailansicht sind die wichtigsten Eigenschaften eines Elements dargestellt, das in der Inhaltsansicht gewählt wurde.
Bedienung (4)	Im Fenster „Bedienung“ sind projektierte Schaltflächen dargestellt, die zur Bedienung definierter Bereiche und Gewerke angelegt wurden.

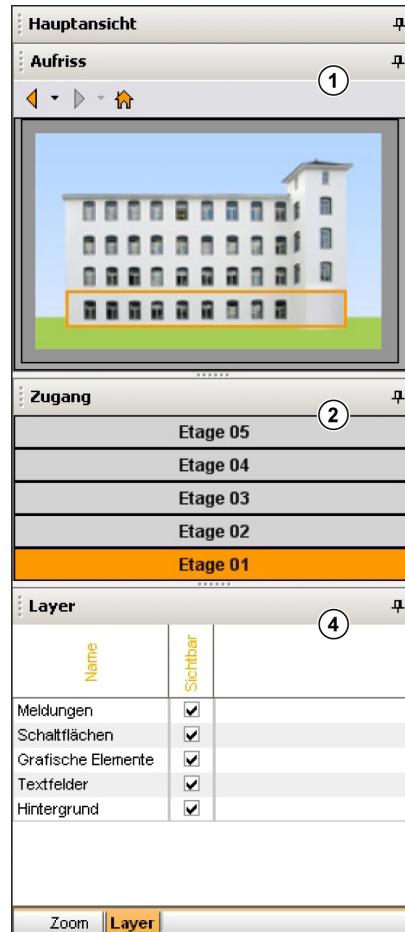
Fenster der Softwareoberfläche LITENET graphics

2.1 Hauptansicht

Die Hauptansicht besteht aus weiteren Fenstern, die der Darstellung und Navigation innerhalb eines Projekts dienen und einen Überblick über die projektierten Gebäude und deren Strukturierung geben. Die gewählte Etage der Hauptansicht wird in der [Inhaltsansicht](#) dargestellt.



Hauptansicht mit Fenster „Zoom“



Hauptansicht mit Fenster „Layer“ (Online-Visualisierung)

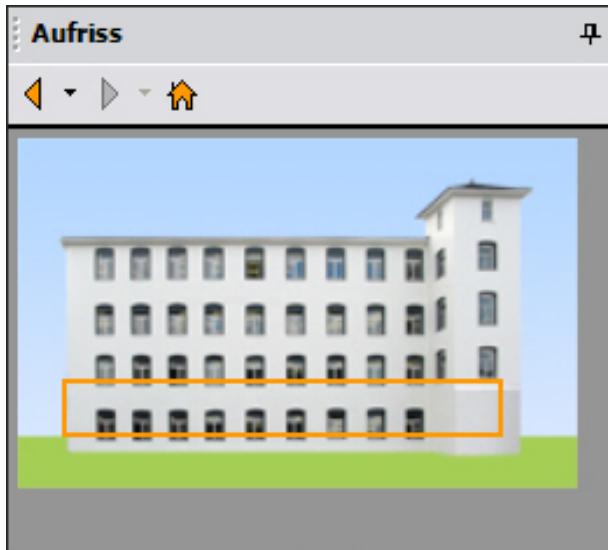
Fenster	Beschreibung
Aufriss (1)	Das Fenster „Aufriss“ stellt die projektierten Gebäude, Gebäudeteile und Etagen grafisch dar.
Zugang (2)	Das Fenster „Zugang“ stellt die projektierten Gebäude, Gebäudeteile und Etagen textlich dar.
Zoom (3)	Das Fenster „Zoom“ vergrößert bzw. verkleinert die im Fenster „Aufriss“ dargestellten Gebäude, Gebäudeteile und Etagen.
Layer (4)	Im Fenster „Layer“ können zusätzliche Einstellungen vorgenommen werden, die Auswirkungen auf die Darstellung im Fenster „Aufriss“ haben.

Fenster der Hauptansicht

- ⓘ Die Fenster „Layer“ und „Zoom“ werden in einem gemeinsamen Fenster dargestellt. Über die Registerkarten wird das entsprechende Fenster aufgerufen.

2.1.1 Aufriss

Im Fenster „Aufriss“ ist die in der allgemeinen LITENET-Software angelegte Baumstruktur mit ihren verschiedenen Hierarchieebenen visualisiert und kann in maximal drei Hierarchieebenen dargestellt werden.



Fenster „Aufriss“ - Navigationssymbole

Mit den Navigationspfeilen oder durch Klicken in das Fenster „Aufriss“ wird zwischen den Hierarchieebenen gewechselt. Über das Symbol „Home“ wird immer zur ersten Ebene zurück navigiert.

Die erste Hierarchieebene stellt alle in der Baumstruktur des Projekts vorkommenden Gebäude grafisch nebeneinander dar. Die zweite Hierarchieebene stellt alle in der Baumstruktur des Projekts vorkommenden Gebäudeteile grafisch nebeneinander dar. Die dritte Hierarchieebene stellt alle in der Baumstruktur des Projekts vorkommenden Etagen des Gebäudes oder Gebäudeteils grafisch übereinander dar.

Mit der Lizenz für LITENET graphics advanced können beim Offline-Arbeiten zusätzlich Bilder und CAD-Pläne als Hintergrundbilder eingefügt werden.

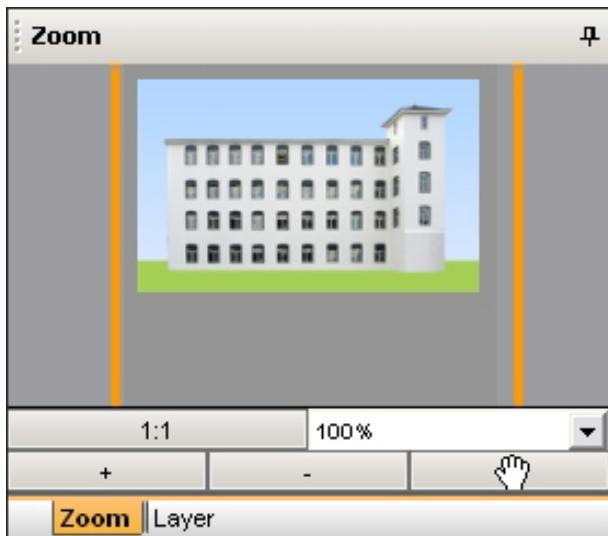
2.1.2 Zugang

Zugang
Etage 05
Etage 04
Etage 03
Etage 02
Etage 01

Fenster „Zugang“

Im Fenster „Zugang“ wird die Darstellung, die im Fenster „Aufriss“ gewählt wurde, textlich übereinander dargestellt.

2.1.3 Zoom



Fenster „Zoom“ der Hauptansicht

Im Fenster „Zoom“ kann die Darstellung, die im Fenster „Aufriss“ gewählt ist, vergrößert, verkleinert und positioniert werden. Der Zoom-Faktor kann entweder aus der Dropdown-Liste gewählt oder stufenweise mit den Schaltflächen „+“ und „-“ verändert werden. Mit der Schaltfläche „1:1“ wird die Ansicht in 100 % dargestellt.

Die farbige Umrandung zeigt die im Fenster „Aufriss“ gewählte Darstellung und kann beliebig positioniert und in der Größe verändert werden. Mit dem Hand-Werkzeug kann der dargestellte Bereich verschoben werden.

2.1.4 Layer

Name	Sichtbar	Transparent	Bearbeitung gesperrt	Sichtbar ab Zoom-Faktor	Beim Neu-Erstellen löschen
Schaltflächen	<input checked="" type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>
Grafische Elemente	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	300	<input checked="" type="checkbox"/>
Textfelder	<input checked="" type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>
Hintergrund	<input checked="" type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>

Fenster „Layer“ der Hauptansicht (Offline-Arbeiten)

Im Fenster „Layer“ können zusätzliche Einstellungen vorgenommen werden, die Auswirkungen auf die Darstellung im Fenster „Aufriss“ haben. Die Einstellungen sind in der folgenden Tabelle erläutert.

Layer	Beschreibung
Schaltflächen	Die Anzeige der Schaltflächen, die im Fenster „Aufriss“ erstellt wurden, kann aktiviert/deaktiviert werden.
Grafische Elemente	Die Anzeige der grafischen Elemente des Fensters „Aufriss“, die in LITENET graphics erstellt wurden (zum Beispiel Gebäude, Gebäudeteile, Etagen, Sensoren etc.), kann aktiviert/deaktiviert werden.
Textfelder	Die Anzeige der Textfelder, die im Fenster „Aufriss“ erstellt wurden, kann aktiviert/deaktiviert werden.
Hintergrund	Die Anzeige des Hintergrunds, der im Fenster „Aufriss“ durch Bilder oder CAD-Pläne hinzugefügt wurde, kann aktiviert/deaktiviert werden.
Meldungen	Die Anzeige von Meldungen kann aktiviert/deaktiviert werden.

Layer der Hauptansicht

- ⓘ Der Layer „Meldungen“ steht beim Offline-Arbeiten nicht zur Verfügung.

Für die Layer können unterschiedliche Optionen eingestellt werden. Jedoch sind nicht für jeden Layer alle Optionen verfügbar oder freigegeben.

Die folgende Tabelle beschreibt die Layer-Option im aktvierten Zustand.

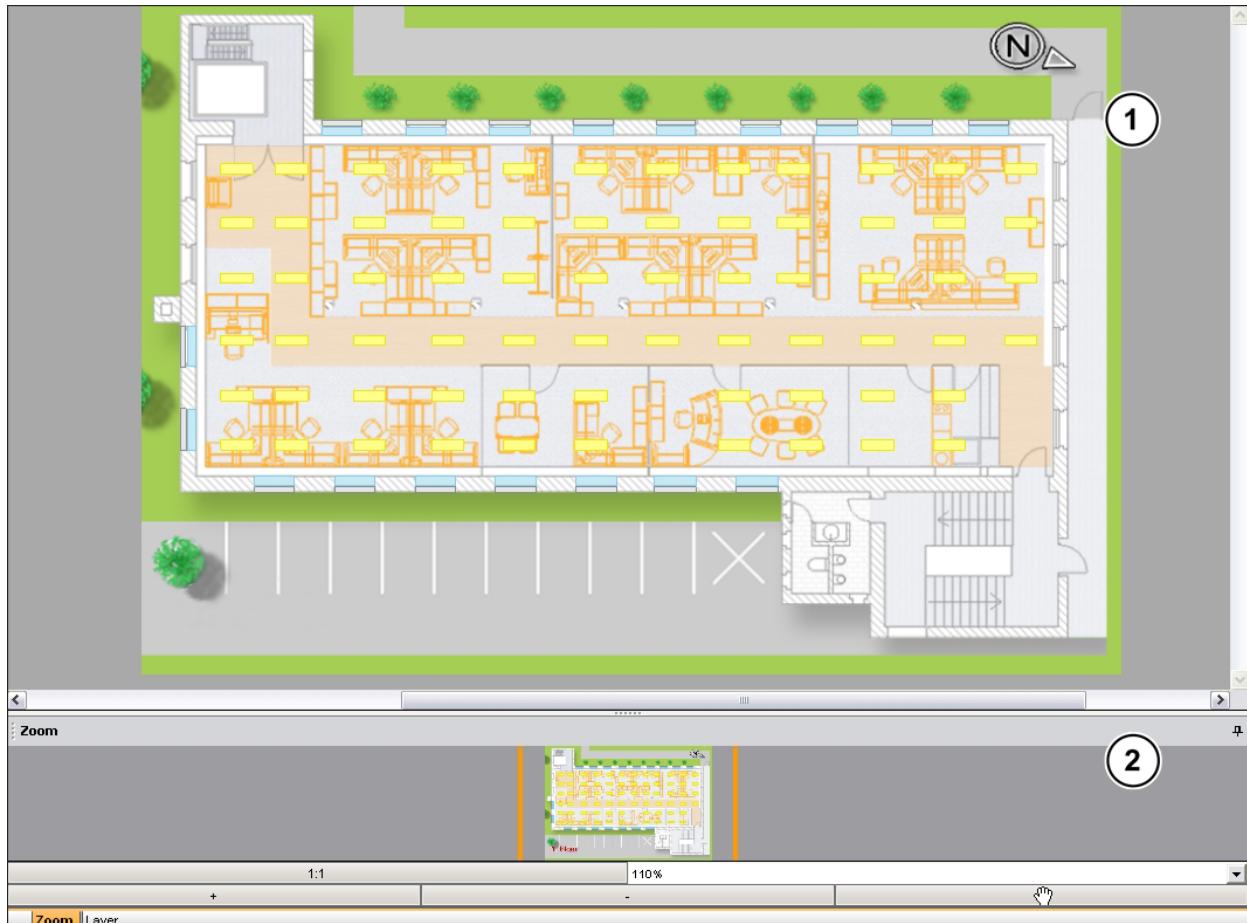
Layer-Option	Beschreibung
Sichtbar	Elemente eines Layers werden visualisiert und sind bedienbar.
Transparent	Elemente eines Layers werden nicht visualisiert, sind jedoch trotzdem bedienbar.
Bearbeitung gesperrt	Elemente eines Layers sind für die Bearbeitung gesperrt
Sichtbar ab Zoom-Faktor	Elemente eines Layers werden erst ab dem eingestellten Zoom-Faktor angezeigt.
Beim Neu-Erstellen löschen	Elemente eines Layers werden bei einer Neu-Erstellung der grafischen Darstellung gelöscht.

Layer-Optionen

- ⓘ Bei der Online-Visualisierung steht nur die Layer-Option „Sichtbar“ zur Verfügung.

2.2 Inhaltsansicht

Die Inhaltsansicht ist die eigentliche Arbeitsfläche von LITENET graphics. Sie zeigt den Grundriss der Etage an, die in der [Hauptansicht](#) gewählt ist. Die Inhaltsansicht ist in weitere Fenster unterteilt, die der Darstellung der gewählten Etage dienen.



Inhaltsansicht mit Fenster „Zoom“ (Offline-Arbeiten)

Fenster	Beschreibung
Grundriss (1)	Das Fenster „Grundriss“ stellt die Etage und die darin die projektierten Elemente grafisch dar.
Zoom (2)	Das Fenster „Zoom“ vergrößert bzw. verkleinert die um Fenster „Grundriss“ dargestellte Etage.

Fenster der Inhaltsansicht



Inhaltsansicht mit Fenster „Layer“ (Offline-Arbeiten)

Fenster	Beschreibung
Grundriss (1)	Das Fenster „Grundriss“ stellt die Etage und die darin die projektierten Elemente grafisch dar.
Layer (3)	Im Fenster „Layer“ können zusätzliche Einstellungen vorgenommen werden, die Auswirkungen auf die Darstellung im Fenster „Grundriss“ haben.

Fenster der Inhaltsansicht

- i** Die Fenster „Layer“ und „Zoom“ werden in einem gemeinsamen Fenster dargestellt. Über die Registerkarten wird das entsprechende Fenster aufgerufen.

2.2.1 Grundriss

Im Fenster „Grundriss“ wird die gewählte Etage mit allen dazugehörigen Elementen angezeigt.



Wird der Mauszeiger über ein Element bewegt, erscheint ein Tooltip mit der bei der Projektierung festgelegten Benennung des Elements.

Tooltip



Ab dem eingestellten Zoom-Faktor werden automatisch generierte Texte (zum Beispiel Benennung von Bereichen), Bedienstellen und Sensoren sichtbar.

Automatisch generierte Texte

Mit der Lizenz für LITENET graphics advanced können beim Offline-Arbeiten zusätzlich Bilder und CAD-Pläne als Hintergrundbilder eingefügt werden. Alle Elemente einer Etage können genau dem Plan entsprechend positioniert werden. Die Hintergrundbilder können über das Fenster „Layer“ ein- oder ausgeblendet werden.

2.2.2 Zoom



Fenster „Zoom“ der Inhaltsansicht

Im Fenster „Zoom“ kann die Darstellung im Fenster „Grundriss“ vergrößert, verkleinert und positioniert werden. Der Zoom-Faktor kann entweder aus der Dropdown-Liste gewählt oder stufenweise mit den Schaltflächen „+“ und „-“ verändert werden. Mit der Schaltfläche „1:1“ wird die Ansicht in 100 % dargestellt.

Die farbige Umrandung zeigt die in der Inhaltsansicht gewählte Darstellung und kann beliebig positioniert werden.

Mit dem Hand-Werkzeug kann der dargestellte Bereich verschoben werden.

2.2.3 Layer

Name	Sichtbar	Transparent	Bearbeitung gesperrt	Sichtbar ab Zoom-Faktor	Beim Neu-Erstellen löschen
Fehler	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>
Schaltflächen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Aktoren (innen)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	300	<input type="button" value="▼"/>
Aktoren (außen)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	300	<input type="button" value="▼"/>
Fassaden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	300	<input type="button" value="▼"/>
Nutzung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	300	<input type="button" value="▼"/>
Zellen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	300	<input type="button" value="▼"/>
Achsen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	300	<input type="button" value="▼"/>
Textfelder	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Hintergrund 1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Hintergrund 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Hintergrund 3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Hintergrund 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Hintergrund 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>
Etage	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	300	<input type="button" value="▼"/>

Fenster „Layer“ der Inhaltsansicht (Offline-Arbeiten)

Im Fenster „Layer“ können durch Aktivieren oder Deaktivieren zusätzliche Einstellungen vorgenommen werden, die Auswirkungen auf die Darstellung im Fenster „[Grundriss](#)“ haben. Die Einstellungen sind in der folgenden Tabelle erläutert.

Layer	Beschreibung
Fehler	Die Anzeige der Fehler innerhalb der Projektierung kann in der Inhaltsansicht aktiviert/deaktiviert werden.
Schaltflächen	Die Anzeige der Schaltflächen, die im Fenster „Grundriss“ erstellt wurden, kann aktiviert/deaktiviert werden.
Aktoren (innen)	Die Anzeige der Aktoren (zum Beispiel Leuchten, Sensoren, Bediengeräte), die sich innerhalb der dargestellten Ebene befinden, kann aktiviert/deaktiviert werden.
Aktoren (außen)	Die Anzeige der Aktoren (zum Beispiel Behänge, Fenster, Fassaden), die sich außerhalb der dargestellten Ebene befinden, kann aktiviert/deaktiviert werden.
Fassaden	Die Anzeige der Fassaden kann aktiviert/deaktiviert werden.
Nutzung	Die Anzeige der Nutzung von Bereichen einer Etage (zum Beispiel Großraumbüro, Arbeitsplatz, Gang) kann aktiviert/deaktiviert werden.
Achsen	Die Anzeige der Achsen kann aktiviert/deaktiviert werden (nur bei Projekten mit Achsen-/Zellenstruktur).
Zellen	Die Anzeige der Zellen kann aktiviert/deaktiviert werden (nur bei Projekten mit Achsen-/Zellenstruktur).
Textfelder	Die Anzeige der Textfelder, die im Fenster „Grundriss“ erstellt wurden, kann aktiviert/deaktiviert werden.
Hintergrund (1 - 5)	Die Anzeige der Hintergründe, die im Fenster „Grundriss“ durch Bilder und/oder CAD-Pläne hinzugefügt wurden, kann aktiviert/deaktiviert werden.
Etage	Die Anzeige der projektierten Etage kann aktiviert/deaktiviert werden.
Meldungen	Die Anzeige der Meldungen kann aktiviert/deaktiviert werden.

Layer der Inhaltsansicht

- ⓘ Die Layer „Achsen“ und „Zellen“ stehen bei der Online-Visualisierung nicht zur Verfügung.
Der Layer „Meldungen“ steht beim Offline-Arbeiten nicht zur Verfügung.

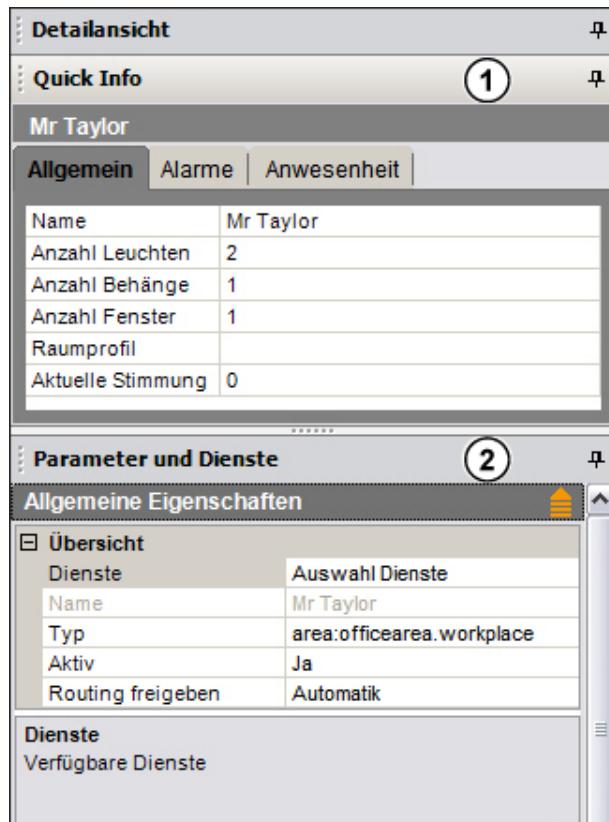
Für die Layer können unterschiedliche Optionen eingestellt werden. Jedoch sind nicht für jeden Layer alle Optionen verfügbar oder freigegeben.

Layer-Option	Beschreibung
Sichtbar	Elemente eines Layers werden visualisiert und sind bedienbar.
Transparent	Elemente eines Layers werden nicht visualisiert, sind jedoch trotzdem bedienbar.
Bearbeitung gesperrt	Elemente eines Layers sind für die Bearbeitung gesperrt
Sichtbar ab Zoom-Faktor	Elemente eines Layers werden erst ab dem eingestellten Zoom-Faktor angezeigt.
Beim Neu-Erstellen löschen	Elemente eines Layers werden bei einer Neu-Erstellung der grafischen Darstellung gelöscht.

Layer-Optionen

-  Bei der Online-Visualisierung steht nur die Layer-Option „Sichtbar“ zur Verfügung.

2.3 Detailansicht



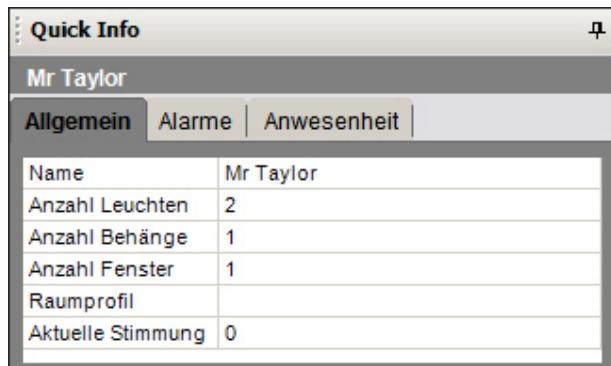
Fenster der Detailansicht (Offline-Arbeiten)

Die Detailansicht zeigt die Eigenschaften des Elements an, das im Fenster „Grundriss“ gewählt ist. Welche Details angezeigt werden, ist abhängig davon, ob in der Online-Visualisierung oder offline gearbeitet wird.

Fenster	Beschreibung
Quick Info (1)	Das Fenster „Quick Info“ zeigt eine Übersicht der wichtigsten Eigenschaften des Elements an, das im Fenster „Grundriss“ gewählt ist.
Parameter und Dienste (2)	Das Fenster „Parameter und Dienste“ zeigt Informationen zum Element an, das im Fenster „Grundriss“ gewählt ist.

Fenster der Detailansicht

2.3.1 Quick Info



Im Fenster „Quick Info“ werden die wichtigsten Eigenschaften des Elements dargestellt, das im Fenster „Grundriss“ gewählt ist. Welche Eigenschaften angezeigt werden, hängt vom gewählten Element ab. In der folgenden Tabelle sind alle möglichen Eigenschaften in Abhängigkeit vom gewählten Element dargestellt.

Fenster „Quick Info“ (Beispiel für einen gewählten Bereich bei Offline-Arbeiten)

Elemente	Registerkarten		
	Allgemein	Alarme	Anwesenheit
Etage	<ul style="list-style-type: none"> • Name • Anzahl Leuchten • Anzahl Behänge • Anzahl Fenster 	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Leuchtenalarme • Anzahl Behangalarme • Anzahl Fensteralarme 	–
Bereich	<ul style="list-style-type: none"> • Name • Anzahl Leuchten • Anzahl Behänge • Anzahl Fenster • Raumprofil • Aktuelle Stimmung 	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Leuchtenalarme • Anzahl Behangalarme • Anzahl Fensteralarme 	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuell anwesend [%] (wird nur angezeigt, wenn ein Anwesenheitssensor vorhanden ist)
Leuchte	<ul style="list-style-type: none"> • Name • Lampentyp • Aktuelle Intensität [%] 	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Leuchtenalarme 	–
Behang	<ul style="list-style-type: none"> • Name • Behangtyp • Behangposition [%] • Lamellenposition [%] 	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Behangalarme 	–
Fenster	<ul style="list-style-type: none"> • Name • Aktuelle Fensterposition [%] 	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Fensteralarme 	–
Fassade	<ul style="list-style-type: none"> • Name • Anzahl Behänge • Anzahl Fenster 	<ul style="list-style-type: none"> • Anzahl Behangalarme • Anzahl Fensteralarme 	–

Registerkarten des Fensters „Quick Info“ (Online-Visualisierung und Offline-Arbeiten)

- i** Solange der Bearbeitungsmodus von LITENET graphics aktiv ist, werden im Fenster „Quick Info“ keine Informationen angezeigt.

2.3.2 Parameter und Dienste

Im Fenster „Parameter und Dienste“ werden zusätzliche Informationen zu gewählten Bereichen angezeigt. Die Anzeige ist davon abhängig, ob in der Online-Visualisierung oder offline gearbeitet wird.

Bei der Online-Visualisierung werden im Fenster „Parameter und Dienste“ die Informationen der allgemeinen LITENET-Software angezeigt. Diese können bearbeitet werden, indem auf das orangefarbene kleine Schloss geklickt wird. Einzelheiten zu den Diensten sind in der allgemeinen Dokumentation der LITENET-Software beschrieben.

Beim Offline-Arbeiten werden im Fenster „Parameter und Dienste“ die Informationen der allgemeinen LITENET-Software angezeigt. Diese können außerhalb des Bearbeitungsmodus von LITENET graphics bearbeitet werden. Sobald in den Bearbeitungsmodus von LITENET graphics gewechselt wird, werden in diesem Fenster Bearbeitungseigenschaften des gewählten Elements angezeigt.

2.4 Bedienung

Das Fenster „Bedienung“ zeigt Schaltflächen an, die zum einfachen Bedienen von Bereichen und Gewerken (zum Beispiel gesamter Etagen, ganzer Gebäude oder auch einzelner Gewerke) bei den Offline-Arbeiten projektiert wurden. Diese Schaltflächen sind immer sichtbar, unabhängig davon, welche Hierarchieebene im Fenster [„Aufriß“](#) gewählt ist.



Fenster „Bedienung“

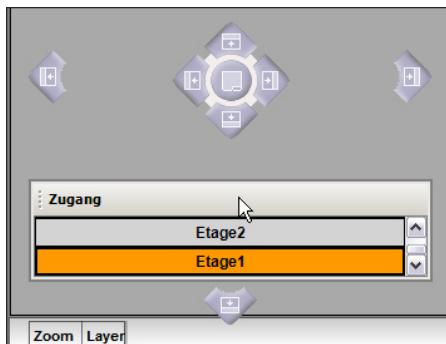
Eine Schaltfläche kann zum Beispiel mit der Funktion „Beleuchtung gebäudeweit ausschalten“ belegt werden.

2.5 Anpassen der Fenster

Die Fenster der Softwareoberfläche können beliebig verschoben, verankert und ein- bzw. ausgeblendet werden.

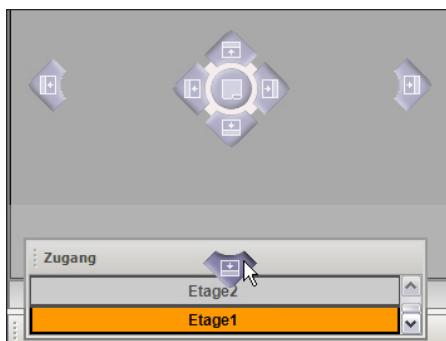
2.5.1 Verankern der Fenster

Die Fenster der Softwareoberfläche können verankert werden.



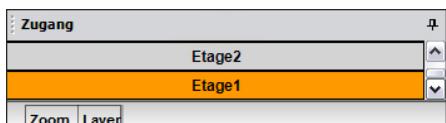
Fenster verschieben, Verankerungssymbole

1. Mit linker Maustaste in die Namensleiste des Fensters klicken und Maustaste gedrückt halten.
2. Mauszeiger bewegen.
⇒ Das Fenster lässt sich verschieben.
⇒ Die Verankerungssymbole erscheinen.



Fenster verankern

3. Mit dem Mauszeiger das Fenster auf das der gewünschten Position entsprechende Verankerungssymbol schieben.
⇒ Der entsprechende Pfeil des Verankerungssymbols verändert seine Farbe von hellblau nach dunkelblau.



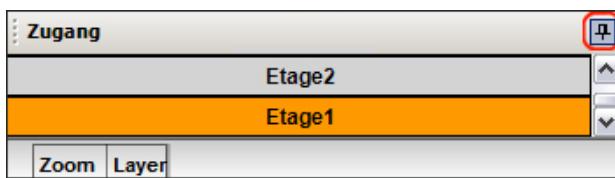
Fenster ist verankert

4. Maustaste loslassen.
⇒ Das Fenster ist verankert (im gezeigten Beispiel im unteren Teil der Hauptansicht).

- ⓘ Wenn die Maustaste außerhalb eines Verankerungssymbols losgelassen wird, bleibt das Fenster an der entsprechenden Stelle positioniert und ist nicht verankert.

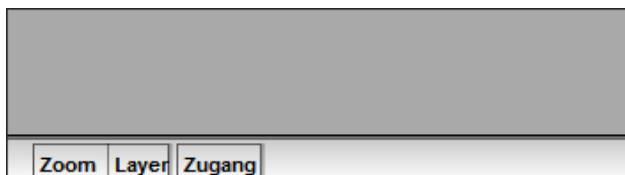
2.5.2 Ein-/Ausblenden der Fenster

Die Fenster der Softwareoberfläche können ausgeblendet und als Registerkarten dargestellt werden.



„Pin“ anklicken

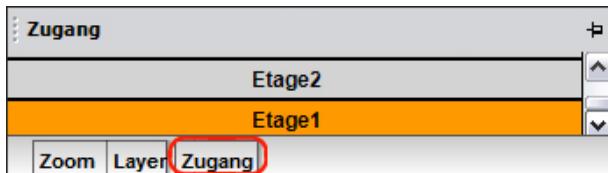
1. Auf das Symbol „Pin“ klicken.



⇒ Das Fenster wird als Registerkarte dargestellt.

Fenster wird Registerkarte

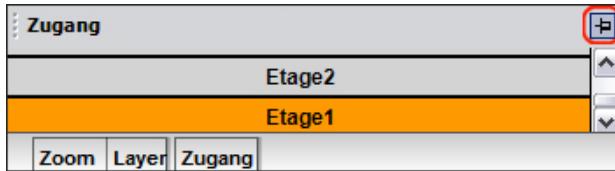
Die Registerkarten können als Fenster eingeblendet und fixiert werden.



1. Den Mauszeiger über die Registerkarte bewegen.

⇒ Die Registerkarte wird als Fenster dargestellt.

Registerkarte aufklappen



2. Auf das Symbol „Pin“ klicken.

⇒ Das Fenster ist fixiert.

Fenster fixieren

3 Online-Visualisierung und -Bedienung

Folgende Voraussetzungen müssen für die Online-Visualisierung und -Bedienung einer LITENET-Anlage mit LITENET graphics erfüllt sein:

- LITENET-Anlage ist projektiert und in Betrieb.
- LITENET-Projekt ist in LITENET graphics visualisiert und hochgeladen.
- Die Verbindung mit der LITENET-Anlage ist hergestellt.

3.1 Wechsel zu LITENET graphics

Der Wechsel zur Softwareoberfläche von LITENET graphics erfolgt über die Symbolleiste.



1. In der Symbolleiste das Symbol „Graphics“ wählen.
⇒ Die Softwareoberfläche von LITENET graphics wird angezeigt.

- i** Der Wechsel kann auch über das Menü „Ansicht“ erfolgen.

3.2 Verlassen von LITENET graphics

Das Verlassen der Softwareoberfläche von LITENET graphics erfolgt über die Symbolleiste.



1. In der Symbolleiste wahlweise das Symbol „Status“, „Meldungen“, „Protokoll“ oder „Prüfbuch“ wählen.
⇒ Die Softwareoberfläche von LITENET graphics wird verlassen.

- i** Das Verlassen kann auch über das Menü „Ansicht“ erfolgen.

3.3 Symbolleiste Ansicht

Symbol	Benennung	Funktion
	Stimmungseditor	Fenster „Stimmungseditor“ öffnen
	Winkeleditor	Fenster „Winkeleditor“ öffnen
	Verschattungseditor	Fenster „Verschattungseditor“ öffnen
	Maintenance Control	Fenster „Maintenance Control“ öffnen
	Benutzer-Bereichszuordnung	Fenster „Benutzer-Bereichszuordnung“ öffnen
	Filtern und ändern	Fenster „Filtern und ändern“ öffnen

Symbolleiste „Ansicht“

-  Durch Klicken auf die Symbole öffnen sich eigene Fenster innerhalb der Softwareoberfläche von LITENET graphics.

3.4 Bedienung von Bereichen und Gewerken

Alle Bereiche und Gewerke können in der Online-Visualisierung bedient werden. Beim Wählen von Bereichen oder Gewerken im Fenster „[Grundriss](#)“ öffnen sich die zur Verfügung stehenden Bedienmöglichkeiten in den Fenstern „Erweiterte Bedienung“ und „Stimmung“.

Erweiterte Bedienung

Das Fenster „Erweiterte Bedienung“ steht für gewählte Bereiche und Gewerke zur Verfügung. Mit dieser Funktion können zum Beispiel Behänge gefahren oder Stellwerte für Leuchten aufgerufen werden. Gewählte Elemente und Bereiche werden hervorgehoben dargestellt. Die Erweiterte Bedienung wird nur auf den hervorgehobenen Bereich angewendet.



Bereich mit mehreren Bedienmöglichkeiten (Leuchten, Behänge und Fenster)

- ⓘ Einzelheiten zur Erweiterten Bedienung sind in der allgemeinen Dokumentation der LITENET-Software beschrieben.

Stimmung

Das Fenster „Stimmung“ steht nur für gewählte Bereiche zur Verfügung. Durch Klicken auf ein Symbol wird die entsprechende Stimmung für den gewählten Bereich aufgerufen. Gewählte Bereiche werden hervorgehoben dargestellt. Die Stimmung wird nur für den hervorgehobenen Bereich aufgerufen.



Stimmung für einen Bereich aufrufen

-  Einzelheiten zur Stimmung sind in der allgemeinen Dokumentation der LITENET-Software beschrieben.

3.5 Stellwertanzeige

Für alle Gewerke werden in der Online-Visualisierung die aktuellen Stellwerte grafisch dargestellt.

Der Stellwert der Gewerke wird durch einen dunkleren Farbton des Füllbalkens dargestellt. Mit höherem Stellwert nimmt der dunklere Farbton des Füllbalkens von links nach rechts zu.



Stellwertanzeige für Leuchten



Stellwertanzeige für Fenster



Stellwertanzeige für Behänge

Die Anzeige des Füllbalkens für Behänge teilt sich in zwei Zeilen: Die obere Zeile stellt die Lamellenposition dar, die untere Zeile stellt die Behangposition dar.

3.6 Meldungsanzeige



Meldungsanzeige

Treten bei einem Gewerk oder in einem Bereich Fehler auf (zum Beispiel Ausfall einer Leuchte), werden diese als Meldung durch ein Warnsymbol im Fenster „Grundriss“ dargestellt. Ist der Fehler behoben, wird die Meldung automatisch ausgeblendet.

Informationen zu Meldungen

Durch Klicken auf das Warnsymbol im Fenster „Grundriss“ werden Informationen zu einer Meldung im Fenster „Parameter und Dienste“ in der Registerkarte „AlarmInfo“ angezeigt.

Detaillierte Informationen zu einer Meldung werden im Online-Arbeitsfenster „Meldungen“ angezeigt:

1. In LITENET graphics in der Symbolleiste das Symbol „Meldungen“ wählen.

⇒ Die Softwareoberfläche von LITENET graphics wird verlassen und das Online-Arbeitsfenster „Meldungen“ wird angezeigt.

i Einzelheiten zum Online-Arbeitsfenster „Meldungen“ sind in der allgemeinen Dokumentation der LITENET-Software beschrieben.

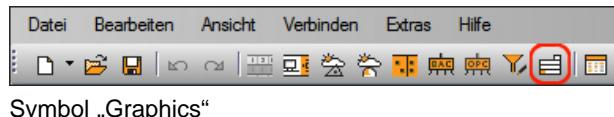
4 Offline-Arbeiten

Beim ersten Öffnen von LITENET graphics wird aufgrund der vorhandenen Projektierung einer LITENET-Anlage die bestmögliche grafische Darstellung in LITENET graphics generiert.

- i** In diesem Kapitel werden nur die Funktionalitäten von LITENET graphics aufgeführt. Für umfassende Arbeiten mit LITENET graphics benötigen Sie eine Schulung. Wenden Sie sich hierfür bitte an den zuständigen Vertriebspartner.

4.1 Wechsel zu LITENET graphics

Der Wechsel zur Softwareoberfläche von LITENET graphics erfolgt über die Symbolleiste.



1. In der Symbolleiste das Symbol „Graphics“ wählen.
⇒ Die Softwareoberfläche von LITENET graphics wird angezeigt.

- i** Der Wechsel kann auch über das Menü „Ansicht“ erfolgen.

4.2 Verlassen von LITENET graphics

Das Verlassen der Softwareoberfläche von LITENET graphics erfolgt über die Symbolleiste.



1. In der Symbolleiste das Symbol „Adresseditor“ wählen.
⇒ Die Softwareoberfläche von LITENET graphics wird verlassen.

- i** Das Verlassen kann auch über das Menü „Ansicht“ erfolgen.

4.3 Symbolisten

Die Symbolisten werden in LITENET graphics um Funktionen für die Bearbeitung der grafischen Darstellung erweitert. Grau hinterlegte Symbole sind inaktiv, was folgende Gründe haben kann:

- Der Bearbeitungsmodus für das entsprechende Fenster (Aufriss, Grundriss oder Bedienung) ist nicht aktiviert.
- Die Funktion kann auf das grafische Element nicht angewendet werden.
- Das grafische Element ist für die Bearbeitung gesperrt.

- i** Die Funktionen der Symbole können über die Symbolleiste, das Menü oder das Kontextmenü aufgerufen werden.

4.3.1 Datei

Symbol	Benennung	Funktion
	Neu	Neues Projekt erstellen
	Öffnen...	Bereits existierendes Projekt öffnen
	Speichern	Änderungen im geöffneten Projekt speichern
	Adresseditor	Verlassen der Softwareoberfläche von LITENET graphics
	2-Baum-Ansicht	In LITENET graphics nicht verfügbar
	Graphics	In LITENET graphics nicht verfügbar
	Gebäudekalender verwalten ...	Fenster „Gebäudekalender verwalten“ öffnen

Symbolleiste „Datei“

4.3.2 Skalieren

Symbol	Benennung	Funktion
	Gleiche Breite	Gewählten Elementen gleiche Breite zuweisen
	Gleiche Höhe	Gewählten Elementen gleiche Höhe zuweisen
	Gleiche Größe	Gewählten Elementen gleiche Größe zuweisen
	Horizontal anordnen	Gewählten Elementen gleichen horizontalen Abstand zueinander zuweisen
	Vertikal anordnen	Gewählten Elementen gleichen vertikalen Abstand zueinander zuweisen

Symbolleiste „Skalieren“

4.3.3 Drehen

Symbol	Benennung	Funktion
	Nach links drehen	Element um 90° nach links drehen
	Nach rechts drehen	Element um 90° nach rechts drehen
	Horizontal spiegeln	Element horizontal spiegeln
	Vertikal spiegeln	Element vertikal spiegeln

Symbolleiste „Drehen“

4.3.4 Reihenfolge/Gruppierung

Symbol	Benennung	Funktion
	In den Vordergrund	Element in den Vordergrund stellen
	In den Hintergrund	Element in den Hintergrund stellen
	Eine Ebene nach vorne	Element eine Ebene nach vorne stellen
	Eine Ebene nach hinten	Element eine Ebene nach hinten stellen
	Alle Elemente des Bereichs temporär gruppieren	Alle Elemente eines Bereichs (zum Beispiel Raum inklusive aller Gewerke) temporär gruppieren
	Gruppieren	Gewählte Elemente gruppieren
	Gruppierung aufheben	Gruppierung von Elementen aufheben
	Verbindung zwischen Textfeld und grafischem Element wiederherstellen	Automatisch generiertes Textfeld (zum Beispiel Beschriftung von Bereichen) wieder an Element binden
	Verbindung zwischen Textfeld und grafischem Element aufheben	Automatisch generiertes Textfeld (zum Beispiel Beschriftung von Bereichen) von Element lösen

Symbolleiste „Reihenfolge/Gruppierung“

4.3.5 Ansicht

Symbol	Benennung	Funktion
	Stimmungseditor	Fenster „Stimmungseditor“ öffnen
	Winkeleditor	Fenster „Winkeleditor“ öffnen
	Verschattungseditor	Fenster „Verschattungseditor“ öffnen
	BACnet	Fenster „BACnet“ öffnen
	OPC	Fenster „OPC“ öffnen
	Filtern und ändern	Fenster „Filtern und ändern“ öffnen

Symbolleiste „Ansicht“

- i** Durch Klicken auf die Symbole öffnen sich eigene Fenster innerhalb der Softwareoberfläche von LITENET graphics.

4.3.6 Bearbeiten

Symbol	Benennung	Funktion
	Aufriss bearbeiten	Fenster „Aufriss“ zur Bearbeitung freischalten
	Grundriss bearbeiten	Fenster „Grundriss“ zur Bearbeitung freischalten
	Bedienung bearbeiten	Fenster „Bedienung“ zur Bearbeitung freischalten
	Grafische Darstellung prüfen	Grafische Darstellung auf Projektierungsfehler prüfen
	Importieren	Bild oder CAD-Plan importieren
	Grafische Darstellung neu erstellen	Gesamte grafische Darstellung, Aufriss oder Grundriss neu erstellen
	Rückgängig	Letzte Aktion rückgängig machen
	Wiederherstellen	Letzte Aktion wiederherstellen
	Raster ein-/ausblenden	Hintergrundraster ein-/ausblenden
	Einrasten	Elemente am Raster ausrichten/Elemente frei positionieren
	Achsen/Zellen verziehen	Eckpunkte von Achsen/Zellen bewegen
	Ziehpunkte	Ziehpunkte von Elementen verschieben
	In Kurve/Linie konvertieren	Elementkonturen von Linien in Kurven oder von Kurven in Linien konvertieren
	Schaltfläche hinzufügen	Schaltfläche hinzufügen (siehe Bedienung)
	Weitere Optionen	<ul style="list-style-type: none"> • Elemente transparent schalten • Bearbeitung sperren • Online anzeigen • Eigenschaften und Schaltflächen bearbeiten

Symbolleiste „Bearbeiten“

4.3.7 Ausrichten

Symbol	Benennung	Funktion
	Links ausrichten	Alle gewählten Elemente linksbündig ausrichten
	Rechts ausrichten	Alle gewählten Elemente rechtsbündig ausrichten
	Oberkanten ausrichten	Alle gewählten Elemente oben bündig ausrichten
	Unterkanten ausrichten	Alle gewählten Elemente unten bündig ausrichten
	Vertikal mittig ausrichten	Alle gewählten Elemente vertikal mittig ausrichten
	Horizontal mittig ausrichten	Alle gewählten Elemente horizontal mittig ausrichten

Symbolleiste „Ausrichten“

4.3.8 Textformatierung

Symbol	Benennung	Funktion
	Textfeld erstellen	Textfeld erstellen
	Schriftfamilie	Schriftfamilie für Textfeld auswählen
	Schriftgrad	Schriftgrad für Textfeld auswählen
	Textfarbe	Textfarbe für Textfeld auswählen
	Fett	Text fett darstellen
	Kursiv	Text kursiv darstellen
	Unterstrichen	Text unterstrichen darstellen
	Durchgestrichen	Text durchgestrichen darstellen
	Linksbündig	Text linksbündig im Textfeld anordnen
	Zentriert	Text zentriert im Textfeld anordnen
	Rechtsbündig	Text rechtsbündig im Textfeld anordnen
	Oben	Text oben im Textfeld anordnen
	Mitte	Text mittig im Textfeld anordnen
	Unten	Text unten im Textfeld anordnen

Symbolleiste „Textformatierung“

5 Endbenutzer-Lizenzvertrag

Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag (End User Licence Agreement, im folgenden EULA) ist ein rechtsgültiger Vertrag zwischen Ihnen als natürlicher oder juristischer Person und der Zumtobel Lighting GmbH, A-6850 Dornbirn, der Sie berechtigt, das LUXMATE-Softwareprodukt wie unten angeführt zu nutzen.

Das LUXMATE-Softwareprodukt besteht aus der Computersoftware, den dazugehörigen Medien, den gedruckten Unterlagen und der "online" oder elektronischen Dokumentation.

Die Bestimmung in dieser EULA gelten gleichermaßen für das erworbene LUXMATE-Softwareprodukt, als auch für ein kostenlos, befristet (Shareware) oder unbefristet (Freeware), zur Verfügung gestelltes LUXMATE-Softwareprodukt.

Das LUXMATE-Softwareprodukt wird sowohl durch das Urheberrecht und internationale Urheberrechtsbestimmungen als auch durch andere Gesetze und Verträge über geistiges Eigentum geschützt. Das Softwareprodukt wird nicht verkauft, sondern nur lizenziert.

Wenn Sie das LUXMATE-Softwareprodukt installieren, kopieren oder anderweitig benutzen, erklären Sie rechtsgültig und unwiderruflich, daß Sie sich an die Bestimmungen dieses EULA binden. Falls Sie den Bestimmungen des EULA nicht zustimmen, so ist , Zumtobel Lighting GmbH nicht bereit, das Softwareprodukt an Sie zu lizenzieren. In diesem Falle sind Sie nicht berechtigt, das LUXMATE-Softwareprodukt zu benutzen und zu kopieren.

Lizenzeinräumung

Dieses EULA gewährt Ihnen folgende Rechte:

1. Haben Sie eine Einzellizenz erworben, so sind Sie berechtigt, eine Kopie des Softwareprodukts auf einem Einzelcomputer zu installieren und zu benutzen. Benutzen bedeutet, daß Sie die Software entweder in einen temporären Speicher (z.B. RAM) des Computers oder auf einen permanenten Speicher (z.B. Festplatte, CD-ROM) laden.
2. Umfaßt das Softwareprodukt Funktionalitäten, die es dem Computer ermöglichen, als Netzwerk-Server zu arbeiten, so darf eine beliebige Anzahl von Computern oder Workstations auf diesen zugreifen oder sich die grundlegenden Netzwerkdienste des Servers anderweitig zunutze machen. Die grundlegenden Netzwerkdienste sind in den zugehörigen gedruckten Unterlagen beschrieben.
3. Wenn Sie Mehrfachlizenzen für das Softwareprodukt erworben haben, so sind Sie berechtigt, so viele Kopien zu installieren und zu benutzen, wie Lizenzen von Ihnen erworben worden sind. Wenn die voraussichtliche Zahl der Benutzer der Software die Zahl der erworbenen Lizenzen übersteigt, so müssen Sie angemessene Mechanismen oder Verfahren bereithalten, um sicherzustellen, daß die Zahl der Personen, die die Software gleichzeitig benutzen, nicht die Zahl der Lizenzen übersteigt.
4. Sie sind berechtigt, von der Software Sicherungskopien für Archivierungszwecke anzufertigen, soweit dies dem üblichen Gebrauch entspricht.

Beschränkung der Lizenz

1. Sie sind nicht berechtigt, die Software zurückzu entwickeln (Reverse Engineering), zu dekompilieren, zu deassemblieren oder anderweitige Maßnahmen zu ergreifen, die dazu dienen, den Source Code zu entschlüsseln.
2. Das Softwareprodukt wird als einzelnes Produkt lizenziert. Sie sind nicht berechtigt, seine Komponenten zu trennen, um sie an mehr als einem Computer zu benutzen.
3. Sie sind nicht berechtigt, das Softwareprodukt zu vermieten, zu verleasen, zu verleihen oder Dritten in sonstiger Weise zur Verfügung zu stellen.
4. Sie sind berechtigt, alle Ihre Rechte aus diesem EULA dauerhaft zu übertragen unter folgenden Voraussetzungen:
 - * Sie übertragen das Softwareprodukt vollständig, einschließlich aller Komponenten, der Medien und der gedruckten Unterlagen, aller Updates dieses EULAs und - sofern anwendbar - des Zertifikats der Echtheitsbescheinigung.
 - * Wenn das Softwareprodukt ein Update ist, übertragen Sie auch alle vorhergehenden Versionen des Softwareprodukts.
 - * Sie überbinden dem Empfänger alle Rechte und Pflichten aus diesem EULA und der Empfänger stimmt der Überbindung zu und tritt an Ihrer Stelle in den EULA ein.

5. Ungeachtet anderer Rechte ist , Zumtobel Lighting GmbH berechtigt, dieses EULA zu kündigen, wenn Sie gegen die Bestimmungen und Bedingungen des EULA verstößen. In diesem Fall sind Sie verpflichtet, die Benützung des LUXMATE-Softwareprodukts sofort einzustellen und das Softwareprodukt inklusive aller Kopien und aller Komponenten an , Zumtobel Lighting GmbH zurückzustellen . , Zumtobel Lighting GmbH kann Sie für alle Schäden haftbar machen, die , Zumtobel Lighting GmbH infolge einer Verletzung des EULA durch Sie entsteht, und für , Zumtobel Lighting GmbH besteht keine Verpflichtung zur Rückzahlung der Lizenzgebühr oder von Teilen hiervon.

Updates

1. Zumtobel Lighting GmbH ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Aktualisierungen der Software (Updates) zu erstellen.
2. Zumtobel Lighting GmbH kann für derartige Aktualisierungen eine Aktualisierungsgebühr verlangen.
3. Zumtobel Lighting GmbH ist nicht verpflichtet, Aktualisierungen der Software an solche Lizenznehmer auszuliefern, die eine oder mehrere vorhergehende Aktualisierungen zurückgesandt oder die Aktualisierungsgebühr nicht bezahlt haben.

Urheberrecht

1. Urheberrechte und Markenrechte an dem Softwareprodukt (einschließlich Bilder Photographien, Animationen, Videos, Audios, Musik, Text und Applets, die im Softwareprodukt enthalten sind) liegen bei , Zumtobel Lighting GmbH.
2. Sie sind nicht berechtigt, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch , Zumtobel Lighting GmbH die gedruckten Unterlagen, die dem Softwareprodukt beiliegen, zu vervielfältigen oder zu verbreiten.

Produktunterstützung

1. Um Produktunterstützung wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragspartner, von dem Sie das Softwareprodukt erworben haben.
2. Von Zumtobel Lighting GmbH wird nur dann Produktunterstützung zur Verfügung gestellt, wenn Sie das Softwareprodukt direkt bei , Zumtobel Lighting GmbH erworben haben oder wenn Sie mit , Zumtobel Lighting GmbH einen geeigneten Vertrag abgeschlossen haben.
3. Die Lieferung von Handbüchern und Dokumentationen, über das mit der Software ausgelieferte Schriftmaterial/Programmbeschreibung und die in die Software implementierte Benutzerführung und/oder Online-Hilfe hinaus, wird nur dann geschuldet, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart worden ist.

Im Falle einer solchen ausdrücklichen Vereinbarung sind Anforderungen hinsichtlich Inhalt, Sprache und Umfang eines ausdrücklich zu liefernden Handbuches und/oder Dokumentation nicht getroffen und die Lieferung einer Kurzanleitung ist ausreichend, es sei denn, daß schriftlich weitere Spezifikationen vereinbart sind.

Gewährleistung und Haftung

1. Zumtobel Lighting GmbH gewährleistet für einen Zeitraum von 6 Monaten ab dem Tag der Lieferung, daß das Softwareprodukt im wesentlichen gemäß der Programmbeschreibung im begleitenden Schriftmaterial arbeitet.
2. Als Mangel werden nur reproduzierbare Abweichungen von den in der Programmbeschreibung festgelegten Spezifikationen anerkannt, wenn sie nicht durch die Hardware oder durch Softwareprodukte anderer Hersteller als , Zumtobel Lighting GmbH, die auf dem gleichen Computer oder Netzwerk benutzt werden, verursacht werden.
3. Die Gewährleistung erfolgt nach Wahl von , Zumtobel Lighting GmbH durch Verbesserung, durch Austausch, durch Lizenzpreisminderung oder durch Rückgängigmachen des Vertrags
4. Sie erkennen hiermit an, daß es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, Computersoftware vollständig fehlerfrei zu erstellen. Zumtobel Lighting GmbH leistet daher keine Gewähr, daß die Software fehler- und unterbrechungsfrei funktioniert oder daß Fehler behoben werden können.

5. Tritt ein Mangel der Software auf, so sind Sie verpflichtet, diesen binnen vier Wochen schriftlich an Ihren Vertragspartner, von dem Sie das Softwareprodukt bezogen haben, oder an Zumtobel Lighting GmbH zu melden. Im Rahmen der schriftlichen Mängelrüge sind konkrete Angaben dahingehend zu machen, mit welchem Inhalt und Ziel die Software vertragsgemäß betrieben werden sollte, ob und welche anderen Softwareprodukte zum Zeitpunkt des Auftretens des Mangels auf dem Computer genutzt wurden, welche und wie viele Arbeitsschritte vorgenommen worden sind und, soweit vorhanden, mit welchen Fehlermeldungen die Software reagiert hat.
6. Angaben im Handbuch/Dokumentation und/oder in Werbematerial, die sich auf Erweiterungsmöglichkeiten eines Produkts beziehen oder auf verfügbares Zubehör, sind unverbindlich, insbesondere weil die Produkte ständiger Anpassung unterliegen und sich die Angaben auch auf zukünftige Entwicklungen beziehen können.
7. Zumtobel Lighting GmbH übernimmt keinerlei Gewähr dafür, daß die Software Ihren Bedürfnissen entspricht oder mit Softwareprodukten anderer Hersteller zusammenarbeitet.
8. Zumtobel Lighting GmbH haftet über obengenannte Gewährleistung hinaus für Schäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
Der Ersatz von Folgeschäden und reinen Vermögensschäden, nicht erzielten Ersparnissen und Zinsverlusten sowie von Schäden aus Ansprüchen Dritter gegen Sie ist ausgeschlossen.
9. Im Falle einer Inanspruchnahme von Zumtobel Lighting GmbH aus Gewährleistung oder Haftung ist ein Mitverschulden des Benutzers angemessen zu berücksichtigen, insbesondere bei unzureichenden Fehlermeldungen oder unzureichender Datensicherung. Unzureichende Datensicherung liegt insbesondere dann vor, wenn Sie es versäumt haben, durch angemessene, dem Stand der Technik entsprechende Sicherungsmaßnahmen gegen Einwirkungen von außen, insbesondere gegen Computerviren und sonstige Phänomene, die einzelne Daten oder einen gesamten Datenbestand gefährden können, Vorkehrungen zu treffen.
10. Werden allfällige Bedingungen für Inbetriebnahme und Benutzung oder behördliche Zulassungsbedingungen nicht eingehalten, so ist jeder Schadensersatz ausgeschlossen.

Erfüllungsort, Verbindlichkeit der Verträge

1. Rechte und Pflichten aus diesem EULA gehen auf den (die) Rechtsnachfolger über.
2. Zumtobel Lighting GmbH kann seine Rechte und Pflichten aus diesem EULA ganz oder teilweise an Dritte übertragen.
3. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dornbirn.
4. Über das Vertragsverhältnis entscheidet österreichisches Recht mit Ausnahme der Verweisungsnormen des österreichischen internationalen Privatrechts.
5. Sollten Teile dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht. Die Parteien verpflichten sich vielmehr, die unwirksame Regelung durch eine solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlich Gewollten am nächsten kommt.
6. Sämtliche Änderungen, Ergänzungen des Vertrags und alle sonstigen zusätzlichen Absprachen bedürfen der Schriftform.

Zumtobel Lighting GmbH
Schmelzhütterstr. 26
A-6850 Dornbirn

Firmenbuchgericht Feldkirch, FN 62900 a

UID-Nr.: ATU36137006

INDUSTRIE UND TECHNIK**SPORT UND FREIZEIT****VERKEHRSBAUTEN UND PARKHÄUSER****BÜRO UND KOMMUNIKATION****PRÄSENTATION UND VERKAUF****HOTEL UND WELLNESS****KUNST UND KULTUR****GESUNDHEIT UND PFLEGE**

Zumtobel ist international führender Anbieter für ganzheitliche Lichtlösungen in unterschiedlichen Anwendungsgebieten professioneller Gebäudebeleuchtung:

Industrie und Technik
Büro und Kommunikation
Bildung und Wissen
Präsentation und Verkauf
Hotel und Wellness
Kunst und Kultur
Gesundheit und Pflege
Sport und Freizeit
Verkehrsbauten und Parkhäuser
Orientierung und Sicherheit

Durch die Kombination von Innovation, Technologie, Design, Emotion und Energieeffizienz generieren wir einzigartigen Kundennutzen. Wir vereinen ergonomisch beste Lichtqualität zum Wohlbefinden des Menschen mit einem verantwortungsvollen Umgang von Ressourcen zum Konzept Humanergy Balance.

Eigene Vertriebsorganisationen in zwanzig Ländern und Handelsvertretungen in fünfzig weiteren bilden ein internationales Netzwerk mit Spezialisten und Planungspartnern für eine qualifizierte Lichtberatung, Planungsunterstützung und umfassenden Service.

Die Unternehmensmission:

Mit Licht wollen wir Erlebniswelten schaffen, Arbeit erleichtern, Kommunikation und Sicherheit erhöhen in vollem Bewusstsein unserer Verantwortung für die Umwelt.



ZUMTOBEL

Strahler und Stromschienen	
Modulare Lichtsysteme	
Down-/Uplights	
Einbauleuchten	
Anbau- und Pendelleuchten	
Steh-, Tisch-, Wand- und LED-Leuchten	
Lichtbänder und Einzellichtleisten	
Hallenreflektorleuchten	
Leuchten höherer Schutzart	
Lichtmanagementsystem	
Sicherheitsbeleuchtung	
Medizinische Versorgungssysteme	

Deutschland

Zumtobel Licht GmbH
Grevenmarschstrasse 74–78
32657 Lemgo
T +49/(0)5261 212-0
F +49/(0)5261 212-9000
www.zumtobel.de

Österreich

Zumtobel Licht GmbH
Donau-City-Straße 1
1220 Wien
T +43/(0)1/258 26 01-0
F +43/(0)1/258 26 01-82845
www.zumtobel.at

Schweiz

Zumtobel Licht AG
Thurgauerstrasse 39
8050 Zürich
T +41/(0)44/305 35 35
F +41/(0)44/305 35 36
www.zumtobel.ch

Headquarters

Zumtobel Lighting GmbH
Schweizer Strasse 30
Postfach 72
6851 Dornbirn, AUSTRIA
T +43/(0)5572/390-0
F +43/(0)5572/22 826

www.zumtobel.com

11/09

© Zumtobel Lighting GmbH
Die technischen Inhalte entsprechen
dem Stand bei Drucklegung.
Änderungen bleiben vorbehalten.
Bitte informieren Sie sich bei Ihrem
zuständigen Verkaufsbüro.



ZUMTOBEL

LITENET
graphics

Software zur
Visualisierung,
Überwachung und
Bedienung einer
LITENET-Anlage.

